

Post-Doc DFG-Graduiertenkolleg

UbiCrypt „Kryptographie in ubiquitären Rechnerwelten“

Das Horst Görtz Institut für IT-Sicherheit (HGI) der Ruhr-Universität Bochum ist eines der wissenschaftlich angesehensten Forschungszentren für IT-Sicherheit in Europa. Mit über vier Millionen Euro richtet die DFG am HGI das interdisziplinäre Graduiertenkolleg „Neue Herausforderungen für die Kryptographie in ubiquitären Rechnerwelten“ ein. Hierfür suchen wir ab sofort eine Post-Doktorandin/ einen Post-Doktoranden mit exzellenter Promotion aus den Bereichen Informatik, Elektrotechnik, Mathematik oder verwandten Disziplinen.

Im Graduiertenkolleg werden die Grundlagen für Sicherheit im „Internet der Dinge“ erforscht. Die Fragestellungen gliedern sich in die drei Ebenen: kryptographische Primitive, Geräteebene und Systemebene. Die Themenbreite reicht von grundlegenden kryptographischen Fragestellungen wie voll homomorpher Verschlüsselung für den Schutz der Privatsphäre im Cloud Computing über Sicherheit medizinischer Implantate bis hin zur Internetsicherheit unter Einbindung des elektronischen Personalausweises.

Neben eigenen Forschungen besteht die Hauptaufgabe der Post-Doktorandin/ des Post-Doktoranden darin, die Promotionsstudenten bei gemeinsamen Methoden zur Zusammenarbeit zu motivieren. Dafür ist ein intensives Interesse an den Arbeiten der Doktoranden und der laufenden Forschung erforderlich.

- Einstellungstermin: schnellst möglich
- Bewerbungsschluss: **15.01.2013**
- Bewerbung per E-Mail an: grako@hgi.rub.de
- Bewerbungsunterlagen: Lebenslauf, Master- oder Diplom-Zeugnis, Promotionsurkunde, Motivationsschreiben, Nennung mind. 2 Personen als Referenzen (Emailadressen)
- Wettbewerbsübliche Vergütung

Die außergewöhnlich gute personelle und finanzielle Ausstattung des Horst Görtz Instituts und das hervorragende Umfeld bieten hoch interessante Arbeitsbedingungen. Hinzu kommt eine sehr gute Arbeitsatmosphäre in einer jungen und international hoch angesehenen Forschungseinrichtung.

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren: www.ubicrypt.org

Die Ruhr-Universität Bochum strebt nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes die Erhöhung des Anteils von Frauen bei den Beschäftigten an und fordert daher geeignete Bewerberinnen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht sind und Frauen bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt werden, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. d. § 2 SGB IX sind erwünscht.